

Ist/aus dem hunger vñ fasten in die heilig stad.

Es wird aber Jerusalem die heilige Stad genennet / darumb / das Gottes woznung vnd Tempel da war / Denn gleich wie man ein haus nennet nach seins herrn namen / Also hies man den Tempel vnser Herr Gottes stuel vnd woznung / da hatte er feur vñ ofen gehabt / Esa. 31. das ist / er hielt zu Jerusalem haus. In die selbige heilige stad / füret in der Teuffel / als der auch from sein / vnd Christo helfen wolt / stellet in oben auff die zinnen des Tempels. Denn in den selbigen lenden sind die heuser so gebawet / das sie oben viereckicht vnd gepflastert sind / vnd stufen haben / das man auff vnd ab gehen kan. Als er in nu hinauff gestellt hat / spricht er / Bistu Gottes son / so las dich hinab. Er greiffet in hie weder mit hunger noch schwerd an / sondern füret in in die schrift / vnd lesst sich hören / als ein Doctor der schrift / füret den schönen text aus dem Psalm / Gott wird seinen Engeln vber dir befehlen / vnd sie werden dich auff den henden tragen / das du deinen fus nicht an einen stein stoßest. Als wolt er sagen / Wiltu so bestendig an Gottes wort halten / vnd dir die schrift durch keinerley anfechtung nemen lassen / Höre / hie hastu schrift / Gott hat seine Engel verordnet / das sie dir mit iren eigen henden ein pflaster machen / vnd dich behüten sollen / das du gleich wie ein Engel / on fahr vnd schaden hinab faren magst.

Dis ist